Lesungs-Gebet go2be am Sonntagmorgen 08.11.2026

Aus: Lied «Wohin sonst» · Psalm 139 · Lied «So wien i jetzt bi»

Herr, wohin sonst sollte ich gehen? Wo finde ich mein Glück in allem Unglück dieser Welt? Das, was ich brauche, willst du mir geben. So wien i jetzt bi chomm i zu dir, Gott. I stand vor dir mit leere Händ. Denn du erforscht mich und kennst mich. Ich sitze oder stehe auf – und du weisst es; du verstehst meine Gedanken von ferne, bist um mich und siehst meine Wege. Du führst mich immer wieder zum Leben zurück, du grosse Treue – zum Segen und zum Lebensglück. Nüt cha mir trenne vo dir; nüt cha mir säge «Du bischt fern». Denn dini Liebi isch viel grösser, viel meh, als i gseh cha. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Du hältst mich fest, wenn ich falle. An deinem Ohr darf meine Seele sagen, was sie fühlt. Und aus deinem Mund höre ich deine grosse Liebe zu mir. So wien ich jetzt bi, chum i her zu dir, min Gott – mit vollem Härz. Und ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke. Das erkennt meine Seele. Und sie ist erfüllt von deiner unfassbaren Gnade.